

Projekttitle	„Es muss in die Schulbücher“ Zusammenarbeit zwischen der Unabhängigen Expertenkommission (UEK) Administrative Versorgungsungen – PHBern zur Konzeption eines UEK-Lehrmittels
Projektleitung	Dr. Tamara Deluigi PHBern Institut für Vorstufe und Primarstufe Fabrikstrasse 8 CH-3012 Bern Telefon +41 31 309 23 53 E-Mail tamara.deluigi@phbern.ch
Projektteam	Regula Argast, Sarah-Jane Conrad, Michel Dängeli, Walter Frey, Nadine Ritter, Andreas Stadelmann, Isabelle Moser, Elie Burgos, Sara Zimmermann, Joséphine Métraux, Sofia Bischofberger, Luzian Meier
Abstract	Das Ziel der Kooperation zwischen der UEK Administrative Versorgungsungen und der PH Bern ist es, ein kompetenzorientiertes Lehrmittel für alle Zielstufen von der Primarstufe bis zur Maturitätsschule zu entwickeln. In diesem werden ausgewählte Ergebnisse aus der Forschung der UEK, historische Quellen und geschichtskulturelle Manifestationen zur Geschichte der Administrativen Versorgung didaktisch aufbereitet. Das Thema „Zwang in der Demokratie“ soll im Projekt als zentraler Gegenstand zur Entwicklung der Lernarrangements bearbeitet werden. Diese werden anhand historischer Quellen und Produkten der Geschichtskultur wie Zeitzeugeninterviews und Biografien für die Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen erarbeitet und zugänglich gemacht sowie durch kurze Hintergrundinformationen in den historischen Kontext eingebettet. Unter Einsatz „zyklenspezifischer Bezugfelder“ wie Individuum, Familie, Gemeinschaft und Gesellschaft für die Zyklen 1 und 2 (Vorschulstufe und Primarstufe) oder Gesellschaft, Politik und Recht für den Zyklus 3 und die Sekundarstufe II können Kompetenzen im Bereich des politisch-historischen Lernens exemplarisch und den verschiedenen Zielstufen angepasst aufgebaut werden. Hinsichtlich der Komplexität der Thematik wie auch der Fülle an zu integrierenden Forschungsergebnissen und Quellen erscheint es sinnvoll, das Lehrmittel als stetig ausbaubares digitales Ideenset zu konzipieren.
Schlagworte	NMG, UEK Administrative Versorgung, Zwang, Lehrmittelentwicklung
Laufzeit	01.04.2017 bis 01.12.2018

Stand: 03.11.2017